

# Umfrage zur Impfbereitschaft gegen Corona

Beitrag von „Susannea“ vom 9. Januar 2022 16:16

## [Zitat von karuna](#)

Ob Susannea dazu Lust hat ist wirklich egal. Es geht um die Mehrheit der Bürger\*innen.

Genau, denn wir sind alle zwei (der jüngste U12) bzw. drei Mal geimpft und ich werde als nächstes dann wohl Nummer vier bekommen, weil die 3 Monate wieder um sind. Aber das machen eben nicht viele die Nachbarlandkreise oder die Berliner Seite abgrasen, zumal eben viele gar keine Autos haben, um dort hinzukommen.

## [Zitat von CDL](#)

Das sehe ich anders. Gerade weil bei uns die Impfquote lange so niedrig war, gab es ab Herbst einen deutlichen Zuwachs an Erst- und dann auch Zweitimpfungen und auch jetzt werden immer noch zahlreiche Menschen erstgeimpft, weil 2GPlus lästig ist, es sehr einfach ist geimpft zu werden und eben noch immer rund 30% der Bürger:innen komplett ungeimpft sind, die nicht alle verhärtete Coronaleugner oder Impfgegner wären.

Kann ich genau so unterschreiben.

## [Zitat von Kris24](#)

Das Problem hier ist, dass interessierte Eltern auf die Seite des Landkreises gehen und genau das von mir genannte lesen. Die meisten schauen nicht täglich nach, ob dies noch stimmt, gerade wenn es dauernd heißt, Impfung für gesunde U 12 sei nicht so wichtig. (Ich denke an meine Schüler, meine Neffen sind geimpft.)

Genau so und bei uns auf der Landkreis-Seite stehen eben nur die offenen Impfkationen mit den unmöglichen Zeiten. Für Kinder gibt es keine Möglichkeiten, selbst Ü12 nicht. Da muss man alleine alle möglichen Ärzte abtelefonieren. Macht eben nicht jeder. Und auf die Idee mit dem Nachbarlandkreis muss man auch erstmal kommen. Natürlich haben wir das nach der Entdeckung sofort breit gestreut weiter gegeben und vielen damit schon zu Impfterminen verholfen, aber es sind immer noch viel zu wenige niedragschwellige Angebote gibt.